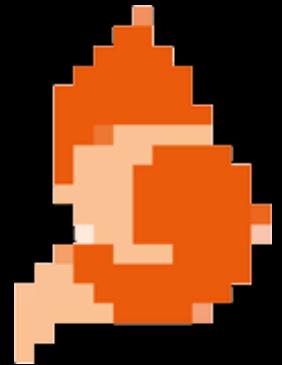
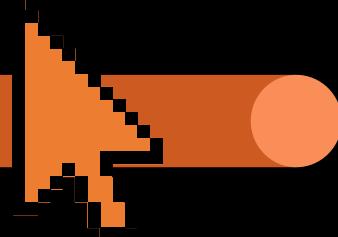


AI4U

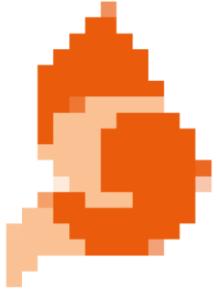
Imrl projet d'établissement



# AI4U

ki & kuch

Formation



Imrl projet d'établissement

sujet:

**KI-Kompass**



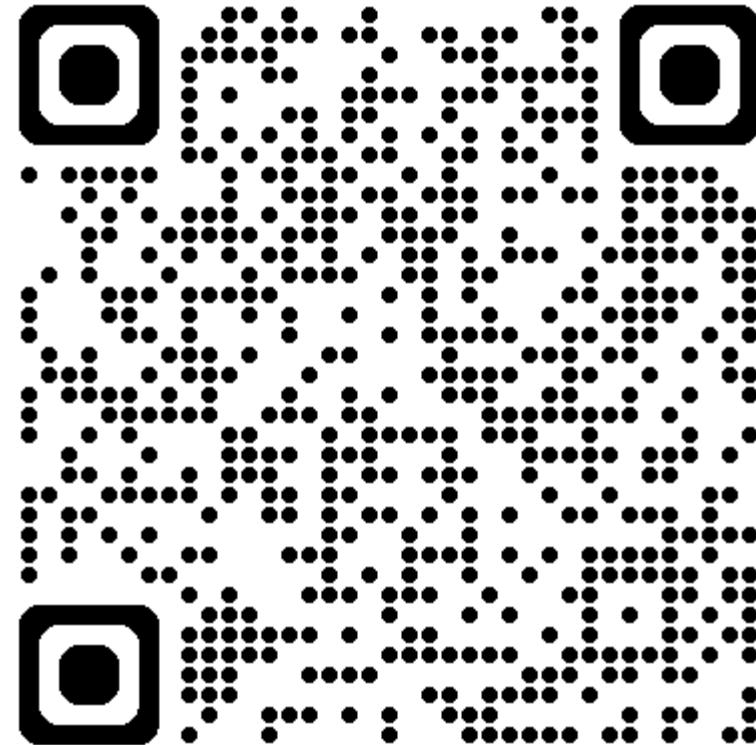
Ki-kompass

Imrl projet d'établissement



Website

<https://philosophia.lu/ai4u>





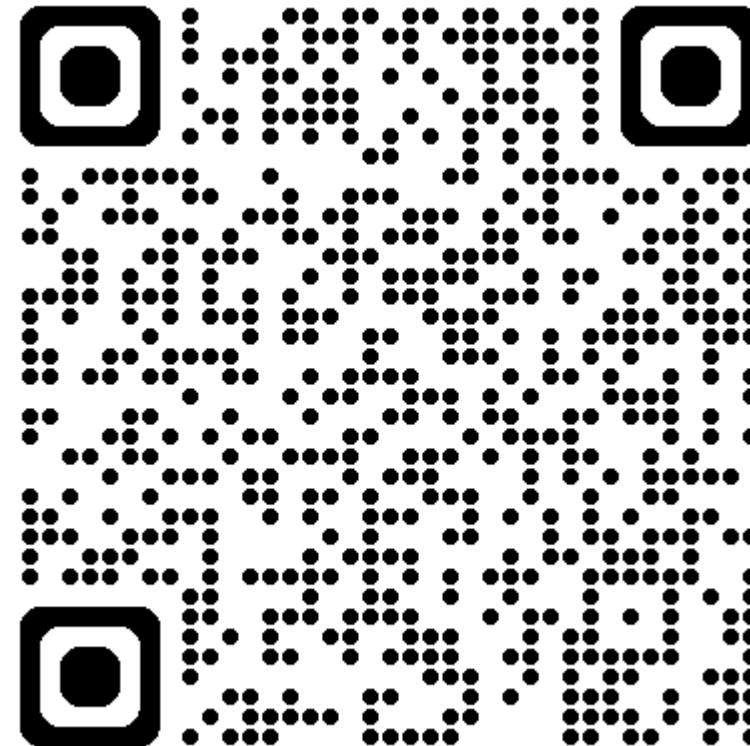
Ki-kompass

Imrl projet d'établissement



KOMPASS

<https://ki-kompass.lu>



## Strategie

### 1 National KI Richtlinnen

- ↗ Strategie
- ↗ Ergebnisse der KI-Umfrage 2025
- ↗ Projekte
- ↗ Wissenschaftliche Begleitung

## KI in der Praxis: Ideen & Tools

### ↗ KI-Tools

### Offiziell KI Platformen

2

- ↗ Praxismaterialien

Bücher Klassenworkshops Lehr- & Lernmaterialien Projekte  
Themenblätter Unterrichtsideen Videos

## Weiterbildung & Austausch

### 3 Formationen

- ↗ Weiterbildungen
- ↗ Communities of Practice
- ↗ Begleitung der Schulentwicklung
- ↗ Unterstützung der Schulleitung

## Information & Kontakt

- ↗ Kontaktadresse
- ↗ FAQ
- ↗ Feedbackformular
- ↗ Im Fokus



Die **nationale Strategie** zeigt auf, wie Künstliche Intelligenz (KI) verantwortungsvoll, transparent und pädagogisch sinnvoll in Schule und Unterricht genutzt werden kann.

Sie legt erste **rechtliche, ethische und pädagogische Leitplanken** fest, die Lehrkräften und Schulleitungen im Alltag Orientierung und Sicherheit geben.



EF C1-3 Lernen ohne KI

KI-Nutzung: **Keine aktive Nutzung** durch die Schülerinnen und Schüler

ES 7ème-5ème Lernen über KI

**Verstehen, was KI ist:**

- wie ihre Antworten entstehen
- wie sie funktioniert
- wo ihre Grenzen und Bias liegen

**KI-Nutzung:**

Anschauliche und **begleitete Anwendung**  
z.B. Vergleich einer generierten Antwort mit einer  
manuellen Suche

ES 4ème-1ère Lernen mit KI

KI-Nutzung: **Selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten**

**Ab 16 Jahren, mit zugelassenen Schulkonten!**



## ES I Geführte Nutzung

KI zum Organisieren, Zusammenfassen und Generieren von Ideen – **begleitet von einer kritischen Diskussion über die Korrektheit und Grenzen der Ergebnisse**

## ES II Autonome Nutzung

Zunehmend autonome und verantwortungsbewusste Nutzung (**ab 16 Jahren**): Integration in kreative Projekte, Forschung, gemeinsame Konstruktion – **mit Transparenz und Verantwortung**

## 1 National KI Richtlinnen

### Lernen ohne KI

- Selbstständigkeit, Medienanalyse & logisches Denken

### Lernen über KI

- Funktionsweise von KI (Algorithmen, Machine learning...)
- Analyse ihrer gesellschaftlichen Auswirkungen

### Lernen mit KI

- Geführte Nutzung von KI zum Zusammenfassen und Generieren von Ideen
- Immer begleitet von der Lehrkraft

ES I

### Kritisches Verständnis der Funktionsweise von KI

- Fähigkeit ohne KI Aufgaben zu bewältigen und reflektieren
- Wertschätzung persönlicher Anstrengung

- Auswirkungen der KI auf Demokratie, Arbeit & Umwelt
- Verständnis der Modelle

- Integration von KI in kreative Projekte
- Transparente & autonome Nutzung

ES II

### Kompetente und kreative Nutzung mit erhöhter Autonomie und Verantwortung



## Allgemeine Grundsätze

### a Transparency

**Jede Verwendung eines KI-Tools muss ausdrücklich erwähnt werden**

### b Acknowledgment

**Persönliche Leistung der Lernenden muss erkennbar bleiben**



## Praktische Richtlinien

- Nur zulässig, wenn ausdrücklich vom Lehrenden erlaubt!
- Arbeitsanweisungen müssen klar angegeben werden, ob, wann und in welchem Umfang KI eingesetzt werden darf. z. B. Planung der Inhalte, Verbesserung von Texten oder Erstellen von Grafiken
- SuS müssen Tools, Zweck und Prompts dokumentieren
- Lehrkräfte sollen Formate bevorzugen, die den Prozess und die Nachvollziehbarkeit in den Vordergrund stellen. z. B. Portfolios, mündliche Präsentationen, Prüfungen ohne KI-Zugang

## Verbote & Sanktionen

- **Keine KI bei Prüfungen!**

Der Einsatz von KI ist in allen formellen Prüfungen verboten

- **KI bei Hausarbeiten**

Nutzung nur erlaubt, wenn sie **offengelegt und schriftlich reflektiert** wird

- **Ehrlichkeit zählt**

**Verschleierung oder Plagiate gelten als Täuschung** und führen zu Konsequenzen

- **Bewertung bleibt menschlich**

Nur Lehrkräfte dürfen Leistungen beurteilen – nicht die KI



## KI Plagiat ermitteln

- KI-Detektoren sind **unzuverlässig und kein Beweis** für Plagiat
- Disziplinarmaßnahmen dürfen nicht allein auf solchen Tools basieren
- Lehrkräfte sollen pädagogische Prüfmethoden nutzen, z . B . :
  - Vergleich mit früheren Arbeiten
  - Analyse des Schreibstils
  - Quiz oder mündliche Präsentationen, um das tatsächliche Verständnis zu überprüfen
- Bei Unsicherheiten: offenes Gespräch mit Lernenden (und ggf . Eltern)



- **Datenschutz beachten: Keine persönlichen Informationen in KI-Tools eingeben!**
- **Schülerinnen und Schüler dürfen nicht dazu aufgefordert werden, persönliche Konten für diese Tools anzulegen**
- **Urheberrecht: Geben Sie keine urheberrechtlich geschützten Dokumente (Lehrbücher, kostenpflichtige Plattformen, Werke von Kolleginnen und Kollegen) in KI-Systeme eingeben**

- a** Lehrkräfte bleiben für die Korrektur, Bewertung und pädagogische Begleitung der SuS verantwortlich
  
- b** SuS bleiben für die Authentizität und die persönlichen Anstrengungen ihrer Arbeiten verantwortlich



## 1 National KI Richtlinnen

### 1 Transparenz

Jede Nutzung von KI muss klar angegeben werden

### 2 Eigenleistung

Persönliche Arbeit der SuS muss erkennbar bleiben

### 3 Erlaubnis

KI darf nur eingesetzt werden, wenn ausdrücklich von der Lehrkraft erlaubt

### 4 Dokumentation

Verwendete Zwecke von KI-Tools & Prompts sind aufzuschreiben

### 6 Ehrlichkeit

Verschweigen der Nutzung gilt als Betrug

### 7 Bewertung durch Menschen

Nur Lehrkräfte dürfen Leistungen bewerten

### 8 Datenschutz

Keine privaten oder geschützten Werke in KI-Tools eingeben

### 9 Pädagogischer Umgang

Bei Verdacht auf Plagiat zählt das Gespräch, nicht der KI-Detektor



Ki-kompass

Imrl projet d'établissement



Website

<https://philosophia.lu/ai4u>

